

von 4 Hufen 6 Morgen mit einer Rothstelle in Robbensen.  
(4. kal. jun.) — Gedr. Cal. 3, 523. **219.**

**1298 Jun. 4** (Ricklingen). Gr. Joh. v. Rodhen schenkt mit Zustimmung seiner Erben dem Kl. Marienwerder zu seinem und seiner Eltern Seelenheil und als Ersatz für die von ihm und den Seinen dem Kl. zugefügten Schäden 3 Hufen in Harenberg. Zeugen: Can. v. Schönberg zu Minden; K.: Konr. v. Hedessen, Gerh. v. Balge, Joh. v. Duntherden; Kn.: Konr. [6.] und Hildeb. [5.], Brüder des Gr. (fer. quarta post fest. trinitatis.) — Dr. im Sts.-A. — Gedr. Cal. 6, 85. **220.**

**1299 Nov. 13** (Wunstorf). B. Lud. v. Minden und Hz. Otto v. Braunschweig und Lüneburg theilen, nachdem sie die Burg des Gr. Joh. in Wunstorf wegen seines Vergehen erobert haben, dessen Grafschaft, so daß der B. Burg, Flecken und Kl. Wunstorf, sowie das Gut in Ronneberg allein erhält, die übrigen Güter der Grt. werden gleichmäßig getheilt und der Hz. soll, was ihm von den Lehngütern des Gr. zufällt, vom B. zu Lehn nehmen. Beide wollen Burg Ricklingen belagern, nach deren Eroberung soll der Hz. diese oder die Burg Bordenau für sich auswählen, die andere zerstören; sie schließen ein Schutzbündnis auf 3 Jahre. (in die Bryetii conf.) — Gedr. Würdtwein, Nova subs. 9, 101. **221.**

**1300 Apr. 7** (Neustadt). Gr. Joh. v. Wunstorf giebt mit Zustimmung seines Sohnes Rudolf die ihm vom Bm. Minden verpfändeten Gutshöfe in Ronneberge und Bonredern dem B. Rudolf v. Minden zurück und verspricht, die Pfandurkunden, sobald sie wieder aufgefunden, zurückzuliefern. Zeugen: Gr. Otto v. Wölpe, K. Joh. v. Lubbecke, Arnold Camerarius, Pleban in Neustadt, Ludw. v. Engelbostel, Truchseß des Bm. Minden und Schulrector Konrad in Hannover. (in cena domini.) — Gedr. Würdtwein, Nova subs. 9, 105. **222.**

— — **14.** Gr. Joh. v. Rodhen beurfundet, daß Kn. Dietr. v. Holthusen in Wunstorf einen Hof in Detvertostorpe an Kl. Loctum verkauft hat. (fer. 5. in septimana pasch.) — Gedr. Cal. 3, 537. **223.**